

# Akkreditierungsurkunde

des

## Masterstudienganges Educational Technology

### Master of Engineering (M.Eng.)

der Fakultät

### Elektrotechnik, Medien und Informatik

Der genannte Studiengang hat das interne Akkreditierungsverfahren der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden erfolgreich durchlaufen.

Aufgrund der Systemakkreditierung vom 28.03.2017, ausgesprochen durch das Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungsinstitut ACQUIN im Auftrag des Akkreditierungsrats, ist die Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden berechtigt, ihre Studiengänge selbst zu akkreditieren.

Die Akkreditierung wurde am 02.02.2022 von der internen Akkreditierungskommission (Senat) beschlossen.  
Sie gilt bis zum 14.03.2025.



Amberg/Weiden, den 07.02.2022



Prof. Dr. Clemens Bulitta  
Präsident der OTH Amberg-Weiden

# Qualitätsbericht

## Educational Technology (M.Eng.)

### Inhalt:

- 1 Eckdaten des Studiengangs
- 2 Begutachtungsverfahren und zentrale Prozesse
- 3 Zusammenfassende Qualitätsbewertung
- 4 Erfüllung der Qualitätsanforderungen
- 5 Beschluss des Senats der OTH Amberg-Weiden

## 1 Eckdaten des Studiengangs

Bezeichnung des Studiengangs	Educational Technology	
Abschlussbezeichnung	Master of Engineering (M.Eng.)	
Bei Masterprogrammen	<input checked="" type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend	
Studienform	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input checked="" type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Dual <input type="checkbox"/> Berufsbegleitend	<input type="checkbox"/> Fernstudium <input type="checkbox"/> Blended Learning <input type="checkbox"/> Joint Degree <input type="checkbox"/> Kooperation § 19 BayStudAkkV <input type="checkbox"/> Kooperation § 20 BayStudAkkV
Studiendauer (in Semestern)	3 Semester (Vollzeit), 5 Semester (Teilzeit)	
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	90 ECTS	
Jeweiliger Studienbeginn (Turnus)	<input checked="" type="checkbox"/> WiSe <input checked="" type="checkbox"/> SoSe	
Unterrichtssprache	deutsch	
Aufnahme des Studienbetriebs	WiSe 2021/2022	
Kurzprofil des Studiengangs	<a href="#">Link</a> zur Webseite des Studiengangs	
Akkreditierung	<input checked="" type="checkbox"/> Konzeptakkreditierung <input type="checkbox"/> Reakkreditierung	

## 2 Begutachtungsverfahren und zentrale Prozesse

### Begutachtungsverfahren

Zur Einbeziehung **externer Expertise** werden im Rahmen der internen Akkreditierung Beiräte und Peers eingesetzt.

Der **Beirat** berät hinsichtlich aktueller Anforderungen aus der Praxis sowie in Fragen der Evaluation und der Weiterentwicklung der Studiengänge. Der Beirat setzt sich aus Vertreter/-innen von Unternehmen oder Institutionen, Professor/-innen anderer Hochschulen, Absolvent/-innen des Studiengangs (Alumni) sowie externer Studierender zusammen.

**Peers** werden bei der Einführung eines neuen Studiengangs eingesetzt und verfügen über spezielles Wissen im Bereich der Akkreditierung sowie zu den fachlichen Inhalten des zu begutachtenden Studiengangs. Die Einbeziehung erfolgt in Form eines schriftlichen Gutachtens.

- Die **interne Begutachtung** erfolgte durch die Stabsabteilung Qualitätsmanagement und Akkreditierung.
- **Das schriftliche (externe) Gutachten bei der Einführung des Studiengangs „Educational Technology (M.Eng.)“ wurde erstellt von:**

Prof. Dr. Klaus Stiller (Universität Regensburg), Institut für Erziehungswissenschaften, Lehrstuhl Pädagogik

- **Beirat:** Beiratsmitglieder für den künftigen Beirat werden von der Fakultät EMI bestellt.
- **Interne Akkreditierungskommission für das oben genannte Verfahren:**  
Mitglieder des Senats der Ostbayerischen Technischen Hochschule (OTH) Amberg-Weiden

## Zentrale Prozesse

Zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung werden im Rahmen des Monitoringverfahrens der OTH Amberg-Weiden verschiedene interne und externe Elemente eingesetzt, die regelmäßig durchlaufen werden.

Einbindung externer Expert/-innen (Beirat, <b>Peer</b> )	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Beirat Turnus: künftig mind. alle 2 Jahre
Gespräch Lehre	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Turnus künftig: mind. alle 2 Jahre
Befragungen (Lehrveranstaltungsevaluation, Studiengangsbefragung, Studierendenbefragung (BA und MA), AbsolventInnenbefragung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Turnus: gemäß dezentraler und zentraler Planungen
Studiengangsbuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Maßnahmenreporting	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Kennzahlen und Statistiken in Studium und Lehre	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Die Stabsstelle Qualitätsmanagement und Akkreditierungen erstellt die Beschlussvorlagen für die interne Akkreditierung, die über den Vizepräsidenten Studium, Lehre und Internationales freigegeben werden. Die Beschlussfassung zur Feststellung der Mindestqualität eines Studiengangs im Rahmen der internen Akkreditierung obliegt dem **Senat** der OTH Amberg-Weiden.

### **3 Zusammenfassende Qualitätsbewertung**

Der konsekutive Masterstudiengang Educational Technology grenzt sich durch seinen hohen Anwendungsbezug und seiner kontinuierlichen Orientierung am Arbeitsmarkt von anderen Studiengängen ab. Er ist unter den Wettbewerbern der einzige Studiengang mit dem Abschluss M.Eng., was noch einmal den Anwendungsbezug unterstreicht. Darüber hinaus verfügt der Studiengang über die Alleinstellungsmerkmale (1) ausbaufähiger Lehrveranstaltungen im Rahmen des Moduls „Digitalisierung in der Frühen Pädagogik“, das auf einen der aktuell größten Wachstumsmärkte für E-Learning fokussiert sowie (2) dem Zukunftsfeld „Agile Digitale Aufgaben im Schul- und Hochschulbereich“.

Ziel des Studiums ist es, durch eine Verbindung von pädagogisch -didaktischen und medientechnischen Fertigkeiten, die sich nah an den Bedarfen des Arbeitsmarkts orientieren, breit einsetzbare Handlungskompetenzen im Bereich der Bildungstechnologien zu vermitteln. AbsolventInnen des Masterstudiums verfügen über ein über das typische Bachelorstudium hinausgehendes Maß an Fähigkeiten zum analytischen, systematischen Denken und sind in der Lage, selbstständig wissenschaftliche Erkenntnisse und Verfahren problembezogen in bekannten und neuen Kontexten einzusetzen. Sie sind vertraut mit der eigenverantwortlichen Formulierung und methodisch fundierten Bearbeitung von aktuellen Fragen der Forschung und Praxis sowie der kritischen Analyse und Reflexion wissenschaftlicher und praxisbezogener Erkenntnisse.

Die Zielgruppe sind dabei Studierende mit einem Bachelorabschluss aus verschiedenen Fachrichtungen, etwa aus den Studienfeldern Medien und Kommunikation, Ingenieurwissenschaften oder Pädagogik. Wesentlich ist das Interesse an einer Vertiefung in den Bereichen Didaktik, Medientechnik und Lernmedienproduktion.

Der Studiengang wird sowohl in der Studienform Vollzeit als auch zukünftig in der Teilzeitvariante angeboten.

## 4 Erfüllung der Qualitätsanforderungen

### a) Entscheidung des Senats zur Erfüllung der formalen Kriterien

Die formalen Kriterien sind

erfüllt

nicht erfüllt

Bei Nichterfüllung mindestens eines Kriteriums:

Auflage/n: keine

### b) Entscheidung des Senats zur Erfüllung der fachlich-inhaltlichen Kriterien

Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind

erfüllt

nicht erfüllt

Bei Nichterfüllung mindestens eines Kriteriums:

Auflage/n: keine

### c) Empfehlung/en

#### **Empfehlung 1:**

§ 7 BayStudAkkV

Es wird empfohlen, das Modulhandbuch sowie den Studienplan entsprechend dem aufgezeigten Entwicklungsbedarf in Eigenregie redaktionell und inhaltlich anzupassen.

#### **Empfehlung 2:**

§ 12 Abs. 5 BayStudAkkV

Es wird empfohlen, die Prüfungsbelastung aufgrund der hohen Anzahl an Modularbeiten in der Gesamtschau zu beobachten und insbesondere die Rückmeldungen zur Arbeitsbelastung (Workload) in der Lehrveranstaltungsevaluation mit besonderer Aufmerksamkeit zu monitorieren.

## 5 Beschluss des Senats der OTH Amberg-Weiden

Der Senat der OTH Amberg-Weiden spricht in der 174. Senatssitzung am 02.02.2022 für den Studiengang Educational Technology mit dem Abschlussgrad Master of Engineering (M.Eng.) eine Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates ohne Auflagen bis zum 14.03.2025 aus.

Die Grundlage der Begutachtung bilden die Standards und Leitlinien für die Qualitätssicherung im Europäischen Hochschulraum, der Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse, der Studienakkreditierungsstaatsvertrag sowie die Regelungen des Landes Bayern zur Studienakkreditierung (Bayerische Studienakkreditierungsverordnung) in der jeweils gültigen Fassung.

Aufgrund der Systemakkreditierung vom 29.03.2017, ausgesprochen durch das Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungsinstitut ACQUIN im Auftrag des Akkreditierungsrates, ist die OTH Amberg-Weiden berechtigt, ihre Studiengänge selbst zu akkreditieren.



Amberg, 02.02.2022

Gez.

Prof. Dr. Horst Rönnebeck

Vorsitzender des Senats der OTH Amberg-Weiden